

Kunst Sommer

STADT MEERBUSCH



Programm

12. Juli bis 6. September 2026
überall in Meerbusch

STADT MEERBUSCH

gefördert vom

LVR
Qualität für Menschen

Förderer des KunstSommers 2026

Landschaftsverband Rheinland
Dezernat Kultur



meerbuscher
kulturkreis e.v.

**Für die Unterstützung bedanken wir uns
außerdem bei unseren Partnern:**

den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden



Mobile Jugendarbeit der Stadt Meerbusch



Caritashaus
Hildegundis von Meer



Caritas
im Rhein-Kreis Neuss

Johanniter-Stift Meerbusch



JOHANNITER

Bürgerverein „Kleene Strömper“



Bürgerverein Ossum-Bösinghoven



Heimatkreis Lank



Angelverein FSV Lank



allen ehrenamtlichen Vorlesenden
der Stadtbibliothek



Grußwort zum KunstSommer 2026

von Bürgermeister Christian Bommers

Liebe Meerbuscherinnen und Meerbuscher,
liebe Gäste unserer Stadt,

die Sommerferien 2026 stehen in Meerbusch ganz im Zeichen der Kultur. Mit dem KunstSommer laden wir Sie vom 12. Juli bis zum 6. September dazu ein, unsere Stadt als lebendigen Ort der Begegnung, Kreativität und Inspiration zu erleben.

Kultur verbindet Menschen, schafft Gemeinschaft und eröffnet neue Perspektiven. Genau das macht den KunstSommer aus: Über mehrere Wochen hinweg entstehen an unterschiedlichen Orten im Stadtgebiet Räume, in denen Kunst, Musik, Literatur und kreatives Mitmachen zusammenkommen. Dabei richtet sich das Angebot bewusst an Menschen jeden Alters – an Kinder und Jugendliche ebenso wie an Familien, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren.

Ob beim Zuhören, Mitmachen, Ausprobieren oder gemeinsamen Erleben: Der KunstSommer bietet zahlreiche Möglichkeiten, Kultur auf ganz unterschiedliche Weise zu entdecken. Von Lesungen und Konzerten über Workshops bis hin zu besonderen Aktionen im öffentlichen Raum entsteht ein abwechslungsreiches Programm, das die kulturelle Vielfalt unserer Stadt sichtbar macht und zum Mitgestalten einlädt.

Besonders freut mich, dass viele engagierte Akteurinnen und Akteure aus Meerbusch und darüber hinaus dazu beitragen, diesen Kultursommer mit Leben zu füllen. Ihr Einsatz zeigt, wie vielfältig und kreativ unsere Stadtgesellschaft ist. Mein Dank gilt ebenso dem Landschaftsverband Rheinland, der den KunstSommer 2026 fördert und damit dieses besondere kulturelle Angebot ermöglicht.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern viele anregende Begegnungen, neue Eindrücke und vor allem viel Freude beim Entdecken der vielfältigen Kulturangebote in unserer Stadt.

Herzlich willkommen beim KunstSommer Meerbusch 2026!

Christian Bommers

Bürgermeister der Stadt Meerbusch



Foto: Sandra Sperlinger



STADT MEERBUSCH

Plakatwand-Einweihung

 12.07.  11:00  Dr.-Franz-Schütz-Platz, Büderich

Enthüllung der neuen Plakatwand

„Künstler für Völkerverständigung und Menschenrechte“
durch Bürgermeister Christian Bommers

Symbol für eine weltoffene, tolerante und menschliche Stadt Meerbusch

Zu Pfingsten 1993 sorgte der heimtückische Brandanschlag auf das Solinger Wohnhaus der türkischstämmigen Familie Genc im ganzen Land für Entsetzen. Eine Gruppe von Meerbuscher Künstlerinnen und Künstlern um Helmut Martin-Myren und Winfried Schmitz-Linkweiler beschloss daraufhin, gemeinsam Stellung zu beziehen, im wahren Wortsinne „Farbe zu bekennen“. Mit Unterstützung der Stadt Meerbusch entstand 1994 die erste Plakatwand, damals noch unter dem Titel „Künstler gegen Ausländerfeindlichkeit“.




Im Jahr 2012 wurde vor der Plakatwand die Intarsie „Engel der Kulturen“ in den Asphalt eingelassen, die Symbole des Christentums, des Judentums und des Islam in einem „weltumfassenden Ring“ mit Engelsfigur vereint.

Mehr Informationen finden Sie unter
<https://www.KfVuM.de/>



 alle Altersgruppen

Spirit of Joy

 12.07.  17:00 (Einlass 16:30)  St. Stephanus, Lank

Mitreibender Gospel, große Stimmen und jede Menge Herz: "Spirit of Joy" bringt die Kirche St. Stephanus zum Klingen.

Unter dem Motto "Amazing Praise" erwartet sie ein Nach-mittag voller Energie, Gefühl und musikalischer Begeisterung.



Veranstalter: Spirit of Joy

 Erwachsene

Ausstellung der Trash Art AG

 **13.-19.07.**  **Atelier Galerie Kraft, Osterath**

In diesem Kunstprojekt werden aus vermeintlich wertlosen Dingen neue Kunstwerke geschaffen. Ziel ist, die künstlerischen Fertigkeiten der Kinder zu fördern, das Potenzial in Wertstoffen und vermeintlichem Müll zu entdecken und kreativ zu nutzen. Das Projekt stellt einen kreativen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit dar und wird im Rahmen des Programms „Kultur und Schule“ vom Land NRW gefördert.

Die Exponate werden im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Trash Art AG im SMG zwischen April und Juli erstellt und am Ende des Schuljahres eine Woche lang in der Galerie Kraft präsentiert. Die Ausstellung wird gemeinsam mit den Kindern gehängt, um eine möglichst hohe Partizipation zu erreichen.

Ausstellungsfest am 18. und 19.07.

mit Gästen, Musik und Künstlergespräch

 **alle Altersgruppen**


Ein Stuhl - Eine Stimme - Eine Geschichte?

 **17.07.**  **11:00**  **Caritashaus Hildegundis, Osterath**

Eine halbe Stunde voller Worte, Stimmen und Überraschungen. Niemand weiß vorher, was die Vorleser*in vortragen wird - genau das macht den Reiz aus.

Eingeladen sind alle, die Lust haben zuzuhören, mitzudenken und gemeinsam Kultur zu erleben.

Dauer: ca. 30 Minuten (bis 11:30 Uhr)

 **Senior*innen
und alle, die einfach mit dabei sein wollen**

Thrillerlesung „Verlorene Seelen“

 **17.07.**  **19:30**  **vor der Heidbergmühle, Lank**


Niemand, der ihnen hilft. Und ein Monster auf der Jagd. Packend, nervenaufreibend, spannend: Ein neuer Fall für Franziska Frey
Eine junge obdachlose Frau wird tot auf einem Spielplatz gefunden - erwürgt, missbraucht und ihr rechter Fuß abgetrennt. Ein Verbrechen, das Kommissarin Franziska Frey zutiefst erschüttert. Doch während die Ermittlungsarbeiten auf Hochtouren laufen, schlägt der Täter erneut zu - nach dem selben brutalen Muster. Für Franziska ist umgehend klar: Es handelt sich um einen Serienmörder. Kommissarin Frey und ihr Team stehen vor einem Rätsel. Es gibt kaum brauchbare Hinweise auf den Täter. Doch plötzlich überschlagen sich die Ereignisse und Tessa Anders gerät in das Visier des Mörders. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt ...



Die Autorin Eva Gessner stellt ihren Thriller und echten Pageturner "Verlorene Seelen" im Gespräch mit Nicole Dorweiler (Kunsthistorikerin im Käthe-Kollwitz-Museum) vor. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Kauf eines signierten Buches.

Bei schlechtem Wetter findet die Lesung in der Stadtbibliothek Büderich statt.

 **Erwachsene**

 max. 40 Teilnehmende, Anmeldung:
<https://beteiligung.nrw.de/k/-6utvJNT9>



Märchen und Musik

 **18.07.**  **11:00**  **Johanniter-Stift, Büderich**

 **18.07.**  **15:00**  **Caritashaus Hildegundis, Osterath**

Das Duo Intervall erzählt das Märchen „Die Gänsemagd“ und unterstreicht es mit stimmungsvoller, abwechslungsreicher Musik für Violine und Viola.

Mit Annette Fücke und Eckhard Fücke, Violine und Erzähler

 **Kinder und Jugendliche**

Auf den Spuren Matarés und Beuys'

 **18.07.**  **15:00**  **Mataré-Haus, Büberich**

Die Architektur des Mataré-Hauses (<https://matare-haus.de>), seine Einbettung in die Natur, den von Joseph Beuys gestalteten Garten und die Ausgestaltung der Innenräume halten die Erinnerung an Mataré lebendig und geben einen Eindruck von seinem Denken und seiner Haltung.

Der Mataré-Brunnen am „Landsknecht“ wurde 1987 zum 100. Geburtstag Matarés nach einem bis dato unveröffentlichten Entwurf aus den 30-er Jahren errichtet.

Das Josef-Beuys-Mahnmal im Alten Kirchturm – der spätromanische Kirchturm der alten, 1891 durch Brand zerstörten Bübericher Pfarrkirche St. Mauritius, erbaut um 1200 – ist seit 1959 Mahnmal für die Kriegstoten der Gemeinde Büberich.




Dauer: ca. drei Stunden (bis 18:00 Uhr)

 **alle Altersgruppen**

 max. 15 Teilnehmende

Anmeldung: kuesterhaus-meerbusch@web.de

Auf den Spuren Matarés in Köln

 **19.07.**  **10:30**  **Kölner Dom**

Es gibt eine Reihe von Kunstwerken von Mataré in unmittelbarer Nähe zum Kölner Dom, die wir in einem spannenden Spaziergang samt eines Besuchs im Kölner Dom mit Fokus auf das berühmte Fenster von Gerhard Richter erkunden werden.

Ewald Mataré (1887–1965), einer der bedeutendsten deutschen Bildhauer und Grafiker der Nachkriegszeit, schuf im sakralen, aber auch im profanen Bereich in Köln und Umland unverwechselbare Arbeiten, darunter die berühmten Bronzetüren für das Südportal des Kölner Doms, den Taubenbrunnen, die Türen für die Festhalle Gürzenich, den Kallendresser am Alter Markt oder den Stefan-Lochner-Brunnen im Hof des Museums für Angewandte Kunst.

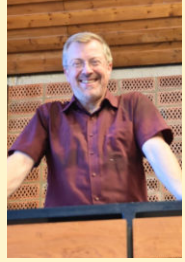
Dauer: ca. drei Stunden (bis 13:30 Uhr) zzgl. An- und Abfahrt

 **alle Altersgruppen**

 Anmeldung: kuesterhaus-meerbusch@web.de

Dialog der Flügel

 19.07.  17:00  Christuskirche, Büberich



Zwei Flügel in einem Raum – eine seltene Gelegenheit, die dieses Konzert auf besondere Weise nutzt. Vier Pianistinnen und Pianisten musizieren an zwei Instrumenten und lassen die außergewöhnlichen Klangmöglichkeiten dieser Besetzung erlebbar werden.

Auf dem Programm stehen die beiden Originalwerke für zwei Klaviere zu vier Händen von Bedřich Smetana – eine Sonate und ein Rondo – sowie Bearbeitungen großer Orchesterwerke. Franz Schuberts berühmte „Unvollendete“ Sinfonie und Camille Saint-Saëns' mitreißender „Danse macabre“ entfalten dabei in der Fassung für zwei Flügel eine überraschende klangliche Vielfalt und Virtuosität.

Ein Konzert, das die ganze Bandbreite des Musizierens an zwei Flügeln zeigt – von kammermusikalischer Feinzeichnung bis zu orchesterlicher Klangfülle.

Pianist*innen: Anna Seropian, Andrea D'Amato, Alica Koyama-Müller, Johannes Maria Strauß

 alle Altersgruppen

Spaziergang rund um Gut Dyckhof

 21.07.  17:00  Gut Dyckhof, Büberich

Der Kreuzweg Will Hanebals & die Geschichte des Gutes Dyckhof

Der Kreuzweg rund um den Dyckhof wurde in den 1960ern und 1970ern von dem Bildhauer Will Hanebal in 14 Häuschen gestaltet. Die 14 Schiefertafeln, auf denen er expressiv reduziert die Leidensgeschichte Christi nachzeichnet, bestechen durch die Reduktion der stilistischen Mittel auf die Essenz des wiederkehrenden Leides, gleichzeitig bieten sie einen tiefen Einblick in die verschiedenen menschlichen Beziehungen und die Emotionen, die diese bestimmen, was diesen Kreuzweg gleichzeitig zeitlos und topaktuell macht.

Die Wallfahrtskapelle stammt aus dem frühen 16. Jahrhundert, als sie tief in den sie damals umgebenden Wald hineingebaut wurde. Über die Jahrhunderte wurde sie erweitert und beschädigt und dient bis heute als ein Ort der Einkehr und Besinnung. Im Inneren besonders sehenswert sind das „wundertätige Gnadenbild“ der Mutter Gottes aus dem 17. Jahrhundert, ein niederländisches Tryptichon (Klappaltar) aus dem Jahre 1538, ein großes Marien-Ölgemälde des Malers Ludwig Hach aus dem frühen 19. Jahrhundert und ein von Ewald Mataré gestaltetes Andachtskreuz.

Dauer: ca. zwei Stunden (bis 19:00 Uhr)

 **alle Altersgruppen**

 **max. 30 Teilnehmende**

Anmeldung: kuesterhaus-meerbusch@web.de

„Le cor complet“ – von Jagd- bis Alphorn!

 **22.07.**  **19:30**  **Kreuzkirche, Lank**

Das Horn zählt zu den ältesten Musikinstrumenten der Menschheit – und Frankreich gilt als die Wiege des modernen Waldhorns. Das Ensemble „Le cor complet“ widmet sich den vielfältigen Erscheinungsformen dieses faszinierenden Instruments: vom historischen Jagdhorn über das Naturhorn bis hin zum Alphorn und modernen Ventilhorn.



Mit Werken verschiedener Epochen und Klangfarben eröffnet das Ensemble einen abwechslungsreichen Einblick in die Geschichte und Ausdruckskraft der Hornmusik. Dabei verbinden sich virtuoses Spiel, historische Klangwelten und selten zu hörende Instrumente zu einem besonderen Konzerterlebnis.

Es spielen:

Martin Jentsch, Annette Sondermann-Bieger, Naomi Heeren und Wilhelm Junker (Horninstrumente) sowie Heinz-Peter Kortmann (Orgel und Klavier)

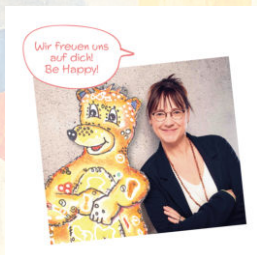
 **alle Altersgruppen**

Mitmachlesung mit Happy dem Bären

 **23.07.**  **11:00**  **Stadtbibliothek Buderich**

Interaktive Lesung zum Buch „Mein bunter Gute-Laune-Koffer – Das Mitmachbuch zur Entspannung für Kinder und Eltern mit Happy dem Bären“.

Im Mittelpunkt stehen Freude am Lernen, gemeinsames Entdecken und spielerische Entspannung. Gemeinsam mit Happy dem Bären und seinen Freunden entdecken die Kinder (und Eltern) ihre Sinne und wie sie sich mit ihnen selbst regulieren können. Sie erfahren, welche Ideen dahinterstecken und welche kleinen „Hacks“ im Alltag helfen können, mit Herausforderungen umzugehen.




Die Lesung ist bewusst spielerisch und lebendig gestaltet und beinhaltet auch ein Mal- und Bastelangebot.

Zum Abschluss erhalten die Kinder eine selbst gestaltete Postkarte, ein Lesezeichen, einen Aufkleber sowie kleine Stifte.

Die Autorin und Ergotherapeutin Susanne Layes-Schwarz greift Themen auf, die Kinder und Eltern im Alltag beschäftigen, und vermittelt diese kindgerecht, humorvoll und stärkend – immer begleitet von Happy dem Bären.

Ihr liegt die Stärkung von Kindern und Eltern besonders am Herzen. Durch ihre tägliche Arbeit, vor allem im Kindergarten in der 1:1-Situation, ist sie hautnah mit diesen Themen verbunden. Mit dem Buch und den Lesungen gibt sie alltagstaugliche, gebündelte Inspirationen, die leicht umzusetzen sind.

 **4-10 Jahre + Erwachsene**

max. 12 Kinder + jew. eine

 **Begleitperson, Anmeldung:**

<https://beteiligung.nrw.de/k/1027684>



Trommelkurs mit Aidara - Afrika erleben!

 **23.07.**  **19:00**  **Skate- und Bikepark, Strümp**

Gemeinsam trommeln, zuhören und die Welt Afrikas entdecken: Aidara kommt und bringt seine Trommeln gleich mit.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gemeinsam Musik zu machen.

Neben dem Trommeln erwarten die Teilnehmenden spannende Einblicke in die afrikanische Kultur, Geschichten und Rhythmen zum Mitmachen und Erleben. Die Instrumente werden von Aidara zur Verfügung gestellt, sodass keine Vorkenntnisse oder eigenen Trommeln erforderlich sind.


 **alle Altersgruppen**

Surprise Cinema

 **23.07.**  **21:00**  **Skate- und Bikepark, Strümp**

Lust auf einen entspannten Sommerabend mit Freunden, Snacks und einem Film auf großer Leinwand?

Die mobile Jugendarbeit der Stadt Meerbusch lädt Euch zum "Surprise Cinema" in den Skaterpark in Strümp ein. Welcher Film läuft? Findet es heraus.

 **Jugendliche**


Tango Argentino. Ein Schnupperkurs


 **26.07.**  **15:30**  **Ev. Kirche, Osterath**

Erleben Sie die Magie des originalen Tango Argentino! In diesem Schnupperkurs erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen dieses faszinierenden Tanzes. Der Kurs der argentinischen Tänzerin Emilia Andrada richtet sich an Anfänger*innen sowie an Einsteiger*innen mit ersten Erfahrungen. Getanzt wird mit oder ohne feste Tanpartner – Einzelanmeldungen sind herzlich willkommen! Lernen Sie die ersten Schritte in entspannter Atmosphäre und lassen Sie sich vom Charme des Tango Argentino begeistern.

Dauer: ca. eine Stunde (bis 16:30 Uhr)



 **Erwachsene jeden Alters**

 **max. 20 Teilnehmende, Anmeldung:**
volkshochschule@meerbusch.de, Kurs 261-2509

Von Krefeld nach Buenos Aires

 26.07.  17:00  Ev. Kirche, Osterath

Eine Reise in den Tango

Fabián Carbone Signorelli: Bandoneón, Gesang

Julia Carola Jech: Violine, Klavier

Anfang des 20. Jahrhunderts tritt das Bandoneon den Weg über den Atlantik an. Damals ahnt niemand, dass es eines Tages „die Seele des Tangos“

genannt werden wird. Entwickelt wurde es im 19. Jahrhundert in Sachsen, zu seiner heutigen Form verhalf ihm 1855 der Krefelder Musikalienhändler Heinrich Band. Doch erst am Rio de la Plata zeigt das Instrument seine wahre Bestimmung und entwickelt sich in den Händen von Tangogrößen wie Aníbal Troilo und Astor Piazzolla zum wichtigsten Instrument des Tango.

Die Verbindung zwischen Geige und Bandoneón ist innig und voller Poesie. Sie berührt das Herz und lädt zum Träumen ein. Hellwach sind Sie in jedem Fall dann, wenn der Bandoneonist zum Sänger wird oder die Geigerin in die Tasten greift.



 alle Altersgruppen

Ein Stuhl - Eine Stimme - Eine Geschichte?

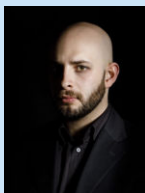
 28.07.  15:00  Johanniter-Stift, Büderich

Details zur Veranstaltung siehe 17.07.

I ♥ Rhythm

 29.07.  19:30  Musikschule, Strümp

„I ♥ Rhythm“ ist ein Soloprogramm voller Energie, Farbenreichtum und rhythmischer Raffinesse. Werke von George Gershwin und Nikolai Kapustin treten dabei in einen spannenden Dialog: zwischen klassischer Form, jazzigem Impuls und virtuoser Brillanz. Gershwins Musik verbindet Eleganz, Witz und urbanen Klang mit tänzerischer Leichtigkeit, während Kapustin diese Welt mit hochvirtuoser Präzision und mitreißendem Drive weiterdenkt. So entsteht ein Programm, das das Publikum unmittelbar anspricht und Konzertsaal und Jazz auf lebendige Weise zusammenführt.



 alle Altersgruppen

 begrenzte Plätze!

„TTT“ - Tango, Tränen und Telemann

 02.08.  17:00  St. Pankratius, Bösinghoven

Duo Luminanz

Natallia Tsymaliouva und Laura Sauer

Mit virtuoser Präzision und feinem Zusammenspiel entfaltet das Duo die ganze Klangvielfalt des Saxophons.

Von barocker Eleganz über moderne Klanglandschaften bis hin zu leidenschaftlichem Tango spannt sich ein außergewöhnlicher musikalischer Bogen.



 alle Altersgruppen

Ein Stuhl - Eine Stimme - Eine Geschichte?

 03.08.  11:00  Caritashaus Hildegundis, Osterath

Details zur Veranstaltung siehe 17.07.

Trommelkurs mit Aidara - Afrika erleben!

 04.08.  15:00  Caritashaus Hildegundis, Osterath


Details zur Veranstaltung siehe 23.07.

Mitmachlesung mit Happy dem Bären

 06.08.  11:00  Musikschule, Strümp

Details zur Veranstaltung siehe 23.07.

Mitveranstalter: Bürgerverein „Kleene Strömper“

 4-10 Jahre + Erwachsene

max. 12 Kinder + jew. eine

 Begleitperson, Anmeldung:

<https://beteiligung.nrw.de/k/1027690>



Ein Stuhl - Eine Stimme - Eine Geschichte?

 06.08.  15:00  Johanniter-Stift, Büderich

Details zur Veranstaltung siehe 17.07.

Kamishibailesung

 08.08.  11:00  Stadtbibliothek Büderich

 08.08.  15:00  Caritashaus Hildegundis, Osterath

Lesung mit dem japanischen Kamishibai-Theater

In den 1920er-Jahren kündigten die hölzernen hyoshigi fast jedem Kind in Japan den Beginn des Kamishibai – des Papiertheaters – an. Geschichtenerzähler fuhren mit dem Fahrrad durch die Straßen, zeigten in einem Rahmen auf dem Gepäckträger acht bis zwölf Bildtafeln und trugen Märchen oder populäre Abenteuer vor. Bis in die 1950er-Jahre war das Kamishibai sehr beliebt, bevor Kino und Fernsehen es verdrängten. Dank seiner Vielseitigkeit sind die spannenden, lustigen oder gruseligen Geschichten aber bis heute lebendig.

Stefan Großkreuz, der Vorsitzende des Deutsch-Japanischen Vereins Yawara Lippstadt e.V., lässt nach einer kurzen Einführung in das japanische Erzähltheater Geschichten auf die alt hergebrachte Weise lebendig werden.

Dauer: je ca. eine Stunde

 Erwachsene

Collage-Workshop

 09.08.  12:00  Teloy-Mühle, Lank

Die Krefelder Künstlerin Elke Münchgesang bietet im Rahmen des Meerbuscher Kunstsommers 2026 einen Collage-Workshop an.

Mit einfachen Mitteln wie Papier-, Karton- und Textilresten können individuelle und unerwartete Bilder erschaffen werden. Es kann gerne frei und abstrakt gearbeitet werden, aber auch Figürliches darf auftauchen ... ob reißen oder schneiden, kleben und wieder abreißen ... tauche ein in die Welt der Collage!


Mitzubringen sind:

- kleine Schere, große Schere
- Cutter (wenn es gegenständlich werden soll)
- Klebestift

- Bastel- oder Holzleim
- Mal- oder Zeichenblock (DIN A4, DIN A5 oder auch quadratisch)
- Collage-Material:
 - Zeitungen, Zeitschriften, Werbung
 - Buchseiten, Kataloge
 - Butterbrotpapier, Backpapier, Transparentpapier
 - Seiden- oder Blumenpapier
 - Packpapier, Geschenkpapier (uni und gemustert)
 - Tapetenreste, Stoffreste
 - Fliegennetz, Obstnetz
 - alles, was man so im Haushalt vorfindet, es muss nichts extra gekauft werden.

Dauer: ca. zwei Stunden (bis 14:00 Uhr)

Jugendliche und Erwachsene

 max. 8 Teilnehmende
Anmeldung: brigitte@cauquil.de

TextKlinik / Sprech- & Vorlese-Workshop

 09.08.  12:00  Teloy-Mühle, Lank

12:00 TextKlinik

Schreibworkshop mit dem Kempener Autor Achim Dietz. Hier ist jeder eingeladen, der sich an eigene Texte heranwagen will oder schon eigene Texte geschrieben hat. Themen: Wie mache ich mir Mut, Beobachterrolle im Schreiben, Personenentwicklung, kleine Schreibübungen. Zeitintensive Lesungen sind in diesem Zeitrahmen nicht möglich. Kleine, fertige Texte bitte mitbringen. Es werden sicher keine Noten vergeben. Schreibzeug nicht vergessen.

14:00 Sprech- und Vorlese-Workshop

Kurzworkshop mit Achim Dietz. Angesprochen sollen hiermit alle sein, die etwas mit Lesung und sprachlichem Vortrag zu tun haben und ihre eigene Performance hinterfragen wollen. Geplant sind: Atemübungen, Hilfe gegen Nervosität, Standing, Sprechmuskel-Übungen, Stimmlage, Lesegeschwindigkeit.

Dauer: je Workshop ca. zwei Stunden (bis 16:00 Uhr)

Erwachsene

 Anmeldung: brigitte@cauquil.de

Ein Hauch von Afrika in Meerbusch

 09.08.  17:00  Bethlehemkirche, Büderich

Haware

Aidara Seck: Gesang/Percussion

Waldo Karpenkiel: Schlagzeug

Issa Ndiaye: Gitarre

Pape Thioune: Djembe/Bass

Wenn Gesang, Percussion, Gitarre und Schlagzeug auf

Sommerabendstimmung treffen, ist beste Unterhaltung garantiert: Aidara & Haware bringen frischen Groove nach Meerbusch.

Ein Konzert voller afrikanischer Lebensfreude, Rhythmus und guter Laune, bei dem stille FüÙe fast ausgeschlossen sind. Denn Haware heiÙt: gemeinsam eine richtig gute Zeit erleben!



 alle Altersgruppen

Kaktus, Telemann und Take Five

 10.08.  15:00  Johanniter-Stift, Büderich

Heitere bis virtuose Kaffeemomente

Stefanie Kasprowicz, Michael Krones (Gesang)

Christa Schmäing-Wassmann, Sabine Tobin & Gudrun Wagner (Blockflöten)

Von Telemanns Doppelkonzert bis "Take Five", von einem kleinen grünen Kaktus bis zu einer möglichen überraschenden Zugabe: Die fünf Musiker*innen präsentieren ein ebenso virtuoseres wie augenzwinkerndes Programm voller musikalischer Lieblingsstücke.

Mitsingen, Mitwippen und gute Laune ausdrücklich erwünscht.

 alle Altersgruppen

Graffitis mit Acrylmarkern

 13.08.  19:00  Skate- und Bikepark, Strümp

Nach einer kurzen Einführung in die Darstellungsweisen schräger, brüchiger und dreidimensionaler Buchstaben entwickelt jeder seine eigene Graffiti-Zeichnung auf großformatigen Pappen.

Wir arbeiten mit Acryl-Markern in unterschiedlichen Größen und setzen einzelne Wörter kunstvoll in Szene. Mach mit, lass Dich inspirieren und entwickle Deinen Stil.

 Jugendliche

Surprise Cinema II

 13.08.  21:00  Skate- und Bikepark, Strümp

Details zur Veranstaltung siehe 23.07.

JazzMittag im Bistro am Wasserturm

 16.08.  12:00  Bistro am Wasserturm, Lank

Filofax Jazzband

Gesang: Petra Birgels-Peters, Simone Keusen

Saxofon: Wieland Bradel

Piano: Jörg Zimmer

Schlagzeug: Wolfgang Förster

Kontrabass: Uta Steimer

Seit 20 Jahren erfreuen die sechs Musiker*innen der Meerbuscher Filofax Jazzband mit charmantem Live-Jazz zwischen Swing, Soul und Pop-Balladen - mal lässig grooving, mal gefühlvoll und elegant. Herzlich lädt die Gruppe in Illy's Bar zum Mitswingen ein.



Veranstalter: Filofax Jazzband

 Erwachsene

ORGEL pur

 16.08.  17:00  St. Nikolaus, Osterath

Ein musikalischer Blumenstrauß

Die international bekannte Organistin Ute Gremmel-Geuchen kommt mit einem bunten Blumenstrauß klangprächtiger Orgelmusik nach Meerbusch. Mit Werken von Corrette, Bach, Mendelssohn und Franck wird sie die Möglichkeiten der Orgel von St. Nikolaus voll ausschöpfen.



 Erwachsene

Kreatives Schreiben im Freien

 17.08.  09:30  Rathauspark, Osterath

Sommerauszeit an besonderen Orten


Im hektischen Alltag sich eine kreative Auszeit nehmen: Jeder Kurstag steht im Zeichen einer poetischen Form, ob Haiku, Elfchen, Rondell, Akrostichon, japanisches Kettengedicht, visuelle Poesie oder ein Gedicht mit allen Sinnen.

Dieses Bildungsangebot ist Teil einer Reihe und verbindet kreatives Schreiben mit inspirierenden Orten in Meerbusch. Jeder Kurstag findet an einem anderen Ort statt – ob am Rhein, im Park oder am See. Bei Regen findet der Kurs in der VHS statt anhand von Bildkarten und visueller Poesie. Im Mittelpunkt stehen Wahrnehmung, Kreativität und Freude am Schreiben – ganz ohne Druck in stimmungsvoller Umgebung.

Mitzubringen: Sitzgelegenheit (Klappstuhl), Schreibutensilien, Schreibblock, Getränk

Dauer: ca. zwei Stunden (bis 11:30 Uhr)

alle Altersgruppen

 max. 6 Teilnehmende, Anmeldung:
volkshochschule@meerbusch.de, Kurs 261-1806

See my world - see me

 17.-18.08.  10:00  Atelier Rückenwind, Osterath

Kreativsommer für Jugendliche und junge Erwachsene

Was beschäftigt mich gerade? Siehst du, was ich alles schaffe? Weißt du, welche Musik ich mag oder wer mein Vorbild oder Lieblingsmensch ist? Wie wirken die Krisen in der Welt auf mich?

In der schnelllebigen Gesellschaft und im stressigen, leistungsorientierten Alltag vieler Familien mitgetrieben, fühlen sich Jugendliche und junge Erwachsene mit all diesen Fragen, ihren Sorgen, Nöten, Ängsten und Bedürfnissen oft nicht gesehen und gehört.

Beim Projekt See my world - see me können die Teilnehmenden mit verschiedenen Kunsttechniken, unterschiedlichen Malmedien und inspiriert von großen Künstlern ihre (innere) Welt sichtbar machen: das Lieblingstier mit Acrylfarben auf Leinwand, der Lieblingsmensch porträtiert mit Aquarellfarben; das ersehnte Reiseziel als Collage gestaltet oder sie selbst als lebensgroßes Werk inspiriert von Keith Haring – die Kreativität darf frei fließen.

Gekrönt wird das Projekt mit einer Ausstellung (Retrospektive).

Dauer: je ca. drei Stunden (bis 13:00 Uhr)

Jugendliche und junge Erwachsene

 8-10 Teilnehmende

Anmeldung: info@atelier-rueckenwind.de

Meine Stadt. Deine Perspektive. Unsere Geschichten.

Start:  17.08.  11:00  VHS Raum 24, Osterath

Wie sieht deine Stadt wirklich aus – durch deine Augen? In diesem kreativen Fotoprojekt gehst du genau dieser Frage nach. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden erkundest du deinen Stadtteil, entdeckst verborgene Orte, fängst Stimmungen ein und erzählst damit Geschichten, die sonst niemand sieht.

Wir entwickeln erste Ideen, finden heraus, was dich bewegt und erkunden Möglichkeiten eurer Smartphone- und Digitalkamera, die du noch nicht kennst. Danach geht's raus: Du fotografierst in deiner eigenen Umgebung und entwickelst Schritt für Schritt deinen ganz persönlichen Stil – begleitet mit professioneller Unterstützung des Meerbuscher Fotografen Kai Schlender.

Doch das ist erst der Anfang! Deine Bilder treffen auf echte Erinnerungen. In einem besonderen Austausch mit Seniorinnen und Senioren lernst du, wie sich Orte verändert haben – und wie viele Geschichten in ihnen stecken. Vergangenheit trifft Gegenwart, und deine Perspektive bekommt eine neue Tiefe.

Am Ende wird's groß: Deine besten Fotos werden Teil einer öffentlichen Ausstellung in der Musikschule zum Abschluss des Meerbuscher Kunstsommers 2026.

Mach deine Stadt sichtbar. Sie hat mehr Geschichten, als du denkst.

Dauer der Startveranstaltung: ca. drei Stunden (bis 14:00 Uhr)

Weitere Termine:

- 18.08., 11:00 – 14:00 Uhr
- 19.08., 11:00 – 14:00 Uhr
- 27.08., 11:00 – 13:15 Uhr
- 28.08., 11:00 – 12:30 Uhr
- 02.09., 11:00 – 12:00 Uhr
- 21.08., 11:00 – 13:15 Uhr
- 24.08., 11:00 – 13:00 Uhr
- 03.09., 11:00 – 12:00 Uhr
- 06.09., 11:00 – 13:00 Uhr

Jugendliche von 14 - 18 Jahren

 max. 8 Teilnehmende

volkshochschule@meerbusch.de, Kurs 261-2115

Ein Stuhl - Eine Stimme - Eine Geschichte?

 18.08.  11:00  Caritashaus Hildegundis, Osterath

Details zur Veranstaltung siehe 17.07.

Meerbuscher Kreativ- Café

 19.08.  10:00  Atelier Rückenwind, Osterath

Gemeinsames Gestalten in einer Gruppe fördert den Austausch, beugt Isolation vor und neue Kontakte können geknüpft werden.

Im Meerbuscher Kreativ-Café kommen Senior*innen zusammen und werden gemeinsam kreativ.

Jede*r Teilnehmende sucht sich verschiedene Meerbuscher Motive aus, z.B. die Teloy-Mühle, das Teehäuschen oder die Wasserburg Gut Dyckhof und bringt sie mit verschiedenen Kunsttechniken und Malmedien auf Leinwand und Papier.

Die Teilnehmenden können hierbei ihre Kreativität neu entdecken, wieder aufleben lassen oder intensivieren.

Kunsttechniken wie z.B. das Collagieren oder Aquarellieren können neu erlernt oder ausgebaut werden; unterschiedliche Malmedien (z.B. Acrylfarben, Gouache, Ölkreiden oder Pastellkreiden) dürfen ausprobiert und kombiniert werden.

Im täglichen kreativen Tun dürfen die Teilnehmenden ihrer Kreativität freien Lauf lassen, lernen andere Meerbuscher kennen und in Gesprächen über Meerbusch und die Meerbuscher Motive können Anekdoten erzählt werden.

Dauer: ca. zwei Stunden (bis 12:00 Uhr)




Senior*innen

max. 12 Teilnehmende

 Anmeldung: info@atelier-rueckenwind.de

Bei mehr als 8 Personen findet das Café in der VHS statt.

Alte Hüte, neuer Charme

 19.08.  11:00  Alter Güterbahnhof, Osterath

Upcycling Workshop

Aus alten Materialien und Gegenständen des alltäglichen Gebrauchs, lassen sich wunderbare Dinge basteln. Wir basteln Kostüme, Hüte, Kleider, Accessoires und einiges mehr, lustig oder modisch, aus

Einkaufstüten, Pappe, Pappbehältern, Flaschendeckeln, alten Klamotten und weiteren Materialien.

Zur Hilfe stehen Schablonen und alles wird mit einfachen Mitteln zusammengeklebt oder gebaut.

Bringt bitte Tacker, Locher, Schere, Lineal, wenn zu Hause vorhanden, mit, sowie Recycling-Material, aber achtet darauf, dass es sauber ist. Die daraus entstandenen Werke kann man bei der Vintage on Stage beim „Magic Lake Day“ am Latumer See (auf dem Laufsteg / Holzbrücke) am 23.08.2026 um 12 Uhr präsentieren.

Dauer: ca. 5 Stunden (bis 16:00 Uhr)


 **alle Altersgruppen**

 **Anmeldung: marolobla@gmail.com**


Meerbuscher Kreativ- Café

 **20.08.**  **10:00**  **Atelier Rückenwind, Osterath**

Details zur Veranstaltung siehe 19.08.

 **Senior*innen**

max. 12 Teilnehmende

 **Anmeldung: info@atelier-rueckenwind.de**


Bei mehr als 8 Personen findet das Café in der VHS statt.

Kreatives Schreiben im Freien

 **20.08.**  **16:30**  **Am Rhein, Ilverich**

Details zur Veranstaltung siehe 17.08.

 **alle Altersgruppen**

 **max. 6 Teilnehmende, Anmeldung:
volkshochschule@meerbusch.de, Kurs 261-1807**

"Was nicht in euren Lesebüchern steht"

 20.08.  18:30  Küchen & Raum, Strümp

Der literarische Kabarettist Nikolaus Kleine rezitiert, spielt Lyrik von Kästner / Tucholsky / Kaleko ... ebenso Enzensberger ... neben Goethe! Kurzum: Alltagsgedichte die zeitlos, zuweilen amüsiert, teils hintergründig unterhalten und die Seele streifen!



Mitveranstalter: "Kleene Strömper"

 Erwachsene

 Anmeldung: r.moeller@kleene-stroemper.de


Meerbuscher Kreativ- Café

 21.08.  10:00  Atelier Rückenwind, Osterath

Details zur Veranstaltung siehe 19.08.

 Senior*innen

max. 12 Teilnehmende

 Anmeldung: info@atelier-rueckenwind.de

Bei mehr als 8 Personen findet das Café in der VHS statt.

Magic Lake Day

 23.08.  11:00  Latumer See, Lank

Verteilt um den Latumer See wird es Kunstworkshops und Musik geben. Dazu werden Bilderrahmen aufgestellt, die als Selfie-Position dienen, aber auch um Kunst zu präsentieren und zu fotografieren. Maria Lopez arbeitet im Vorfeld in zwei Workshops auf den Tag zu, bei denen Kunst zum Tragen hergestellt wird. Die Kunstschaffenden werden dann damit vor Ort zu sehen sein.

Frottage

ist eine einfache Drucktechnik, bei der Struktur und Textur von Oberflächen durch eine Reibetechnik auf Papier übertragen werden können. Viele berühmte Künstler haben sich dieser Technik bedient, einer von ihnen war der Deutsche Max Ernst.

Wir suchen uns in der Natur Holzmaserungen, Steine, Blätter etc. als Vorlage für unseren Druck mit der Frottage Technik aus. Die einzelnen Drucke kann man als Mosaik zusammensetzen und als Collage in einer größeren Arbeit gestalten.

Blaue Spuren am See

Botanische Cyanotypie mit Mariela Palmeri

Manchmal genügt ein Blatt, ein Grashalm oder ein Sonnenstrahl, um die Poesie eines Ortes sichtbar zu machen. Am Latumer See bist du eingeladen, die Natur mit ruhigem Blick zu entdecken und ihre feinen Spuren in tiefblauen Bildern festzuhalten. Mit der Cyanotypie, einem alten fotografischen Verfahren, werden Pflanzen auf lichtempfindlichem Papier im Sonnenlicht belichtet und anschließend im Wasser entwickelt. So entstehen kleine poetische Unikate, geprägt von Licht, Wasser, Wind und Zufall. Schau einfach vorbei, lass dich treiben und gestalte deine eigene blaue Erinnerung an diesen Sommertag.

Haiku Dichtung oder die Welt im Kleinformat

Manchmal reichen wenige Silben aus, die Welt in einem Augenblick zu spiegeln oder einen Natureindruck einprägsam wiederzugeben. Das haben japanische Haiku-Meister in ihren traditionellen Kurzgedichten schon vor Jahrhunderten gezeigt.

Nach einer kurzen Einführung in die Welt der Haiku Dichtung nehmen wir uns Zeit für den Augenblick, lassen die Umwelt auf uns wirken und den Gedanken freien Lauf. Wir lassen den Moment zu Wort kommen, fangen ihn ein und setzen ihn als Kurzgedicht kunstvoll in Szene. Mach einfach mit und lass uns gemeinsam auf eine poetische Schatzsuche gehen.

Porträtzeichnen

Andrea Gricaj und Carlos Romeo Macías, Schüler des Berufskollegs Glockenspitz, zeichnen Besucher am Latumer See gegen eine kleine Spende und bringen Mensch und Tier mit Markern und viel Fingerspitzengefühl aufs Papier.

Dauer: ca. 5 Stunden (bis 16:00 Uhr)



alle Altersgruppen



Hörbare Stille

 23.08.  16:00  Latumer See, Lank

Wilfried Nogatz, Bass und Christian Bauer, Gitarre, erzählen auf zehn Saiten von der Stille zwischen den Tönen. Zart hingetupfte, skizzenhafte Klanglandschaften, ideenreich und unvorhersehbar. Alle Kompositionen sind selbst erdacht und mit Liebe zum Detail arrangiert, lassen aber immer ein Fenster zur Improvisation offen.




Erwachsene

Kreatives Schreiben im Freien

 24.08.  09:30  Latumer See, Lank

Details zur Veranstaltung siehe 17.08.

 alle Altersgruppen

 max. 6 Teilnehmende, Anmeldung:
volkshochschule@meerbusch.de, Kurs 261-1808

Ein Stuhl - Eine Stimme - Eine Geschichte?

 26.08.  15:00  Johanniter-Stift, Buderich

Details zur Veranstaltung siehe 17.07.

Fire & Grace

 26.08.  19:30  St. Cyriakus, Nierst

Katja Doleinski, Gamba
Klaus Mader, Laute

Die Musik des Barock zeichnet sich durch eine außerordentliche stilistische Vielfalt aus, die den kulturellen Reichtum dieser Epoche eindrucksvoll widerspiegelt.



Komponisten wie Girolamo Kapsberger, der in Rom als virtuoser Lautenist und Komponist wirkte, verliehen ihren Werken eine besondere Ausdruckskraft, die bis heute fasziniert. Ebenso prägend war das Schaffen des Pariser Gambisten Marin Marais, dessen Kompositionen die Eleganz und Raffinesse der französischen Barockmusik in besonderer Weise verkörpern.

In unserem Programm treten die bedeutenden musikalischen Zentren der Barockzeit in einen spannungsvollen Dialog miteinander. Dabei entsteht ein facettenreicher Bogen, der von den leidenschaftlichen Klangwelten Neapels bis hin zur höfischen Pracht von Paris reicht und die unterschiedlichen europäischen Stilrichtungen dieser Epoche eindrucksvoll miteinander verbindet.


 alle Altersgruppen

Kreatives Schreiben im Freien

 **27.08.**  **16:30**  **„Teletubbyhügel“, Osterath**

Details zur Veranstaltung siehe 17.08.

 **alle Altersgruppen**


 max. 6 Teilnehmende, Anmeldung:
volkshochschule@meerbusch.de, Kurs 261-1809

Kleine Stimmen - große Klangfarben

 **27.08.**  **15:00**  **Johanniter-Stift, Büderich**

Die Chorkinder der Klassen 1 und 2 der Adam-Riese-Schule Büderich und der Martinusschule Strümp laden zu einem fröhlichen musikalischen Programm ein. Mit viel Begeisterung präsentieren sie abwechslungsreiche Lieder – von fantasievollen Geschichten über die alte Moorhexe bis hin zu den zauberhaften Klängen von „Hedwig“ aus Harry Potter.

Besonders schön: Das Publikum darf bei ausgewählten Liedern aktiv mitmachen. Gemeinsam werden Refrains gesungen und einfache Bewegungen ausgeführt. So entsteht ein lebendiges Konzerterlebnis für Groß und Klein, bei dem Zuhören und Mitmachen gleichermaßen Freude bereiten.

 **Senior*innen**

Kamishibailesung

 **29.08.**  **11:00**  **Stadtbibliothek Büderich**

 **29.08.**  **15:00**  **Johanniter-Stift, Büderich**

Details zur Veranstaltung siehe 08.08.

Magic Art Day

 **30.08.**  **10:00**  **Alter Güterbahnhof, Osterath**

Über viele Malertische wird eine lange Rolle Papier ausgerollt. In Wellenlinien werden unterschiedlichste Striche gezogen. In den dort entstehenden Räumen wird gemalt. Am Ende wird das Papier auf ca. einen Meter geschnitten und bei der Abschlussveranstaltung

aufgehängt bzw. darf mitgenommen werden.

Kunst ist bunt und macht gemeinsam besonders viel Spaß. Deshalb bringen wir an diesem Sonntag die Farben des Sommers auf die Tapete und fertigen zusammen einen mehrere Meter langen Fries mit Eddings und Acrylfarben an. Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit und verewigt euch im Meerbuscher Kunstsommer 2026.

Wenn der Kunstsommer endet, kann sich jeder, der möchte, ein Stück davon zur Erinnerung mit nach Hause nehmen ... Weitere Infos dazu folgen.

Interessierte können zwischen 10 und 15 Uhr dazustoßen und solange mitmachen, wie Farbe und Papier reichen.

Dauer: ca. fünf Stunden (bis 15:00 Uhr)

 **alle Altersgruppen**

 **ZEIT**

 **30.08.**  **17:00**  **Kreuzkirche, Lank**

Zeit – Gedanken, Klänge und Geschichten

Anstelle eines klassischen Konzerts widmet sich dieser Kunst Sommer einem Thema, das uns alle begleitet: der Zeit.

Warum vergeht sie manchmal wie im Flug und scheint in anderen Momenten stillzustehen? Wie prägt sie unsere Erinnerungen, unsere Gegenwart und unsere Zukunft? Diesen Fragen spüren wir in ausgewählten Texten und Gedanken nach.

Musikalische Beiträge ergänzen die literarischen Impulse und eröffnen eigene Perspektiven auf das Thema. So entsteht ein abwechslungsreicher Abend, der zum Zuhören, Nachdenken und Genießen einlädt.

Freuen Sie sich auf eine besondere Begegnung mit einem Phänomen, das unser Leben bestimmt und doch voller Rätsel bleibt.

 **alle Altersgruppen**

 **Kaktus, Telemann und Take Five**

 **03.09.**  **15:00**  **Caritashaus Hildegundis, Osterath**

Details zur Veranstaltung siehe 10.08.

Notturmo

 03.09.  19:30  Christuskirche, Büderich

Equinox-Streichquartett

Sabi Yordanov, Violine
Christine Schäfer, Violine
Lydia Haurenherm, Viola
Cosima Gietzen, Cello



Wenn Mozarts "Kleine Nachtmusik" auf die romantische Klangwelt von Mendelssohn und Borodin trifft, entsteht ein Abend voller musikalischer Farben und Kontraste.

Das Equinox-Streichquartett lädt zu einem ebenso eleganten wie intensiven Kammermusikerlebnis ein.

 alle Altersgruppen

Farbenfest

 06.09.  11:00  Platz vor der Musikschule, Strümp

Malen-Schatten, Schatten-Zeichnen

Schatten sind wunderschöne aber vergängliche Formen, die nach kurzer Zeit sich ändern oder verschwinden.

Wir suchen uns die schönsten, längsten, kleinsten und besten Schatten und halten sie fest, indem wir sie mit Kreide nachzeichnen und nachmalen.

Wir können uns auch selbst als Schatten nutzen und unsere Umrisse von anderen zeichnen lassen und anschließend bemalen.

Reliefdrucken auf Metallschächten

Wir gehen auf die Suche nach den Toren unserer Unterwelt. Die runden, schweren Platten auf dem Boden unserer Straßen sehen wir, aber beobachten sie nicht aufmerksam.

Die Strukturen und Texturen sind eine ideale Vorlage zum Drucken. Wir können sie in Farbe auf Papier verewigen.

Wir bemalen die Reliefs der vorhandenen Metallschächte im Hof der Musikschule mit Fingerfarben und drucken sie anschließend auf Papier.

Dauer: ca. 5 Stunden (bis 16:00 Uhr)

 Kinder und Jugendliche

Dozentenkonzert der Städt. Musikschule

 06.09.  16:30  St. Franziskus, Strümp

Mit dem Dozentenkonzert der Städtischen Musikschule findet der Kultursommer seinen festlichen Abschluss. Sechs Musikerinnen und Musiker der Musikschule präsentieren an Violine, Gitarre, Querflöte und Klavier ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzertprogramm, das die Vielfalt der klassischen Musik eindrucksvoll widerspiegelt.

Das Publikum darf sich auf klangvolle Werke verschiedener Epochen und Stilrichtungen freuen: Von der lyrischen Eleganz der „Suite de trois morceaux“ von Benjamin Godard bis hin zur virtuosen „Gran Sonata Eroica“ von Mauro Giuliani.

Es spielen:

Anne Burbulla, Querflöte

Tatjana Janoska-Faber, Violine

Herman Schmalz, Violine

Anastasia Schmalz, Klavier

Peter Schmitz, Klavier

Julia Villarroel Peralta, Gitarre

 alle Altersgruppen

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Veranstaltungsorte

Alle QR-Codes öffnen die Koordinaten der Veranstaltungsorte in Google Maps.

1

Dr.-Franz-Schütz-Platz
40667 Meerbusch-Büderich



St. Stephanus
Hauptstraße 6
40668 Meerbusch-Lank-Latum

2

3

Atelier Galerie Kraft
Hochstraße 19
40670 Meerbusch-Osterath



Caritashaus Hildegundis
Bommershöfer Weg 50
40670 Meerbusch-Osterath

4

5

Heidbergmühle
Nierster Str. 101
40668 Meerbusch-Lank-Latum



Johanniter-Stift
Schackumer Str. 10
40667 Meerbusch-Büderich

6

7

Mataré-Haus
Dückerstraße 10
40667 Meerbusch-Büderich



Christuskirche
Karl-Arnold-Straße 12
40667 Meerbusch-Büderich

8

9

Gut Dyckhof
Am Dyckhof 3
40667 Meerbusch-Büderich





Kreuzkirche
Nierster Str. 56
40668 Meerbusch-Lank

10

11

Stadtbibliothek
Dr.-Franz-Schütz-Platz 5
40667 Meerbusch



Skate- und Bikepark
Berta-Benz-Straße
40670 Meerbusch-Strümp

12

13

Ev. Kirche Osterath
Alte Poststraße 15
40670 Meerbusch-Osterath



Städtische Musikschule
Kaustinenweg 1
40670 Meerbusch-Strümp

14

15

St. Pankratus
Von-Arenberg-Straße 27, 40668
Meerbusch-Ossum-Bösinghoven



Teloy-Mühle
Kemperallee 10
40668 Meerbusch-Lank

16

17

Bethlehemkirche
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 9
40667 Meerbusch-Büderich



Forum Wasserturm
Rheinstr. 10
40668 Meerbusch-Lank-Latum

18

19

St. Nikolaus
Kirchplatz 2
40670 Meerbusch-Osterath





Rathauspark
40670 Meerbusch-Osterath

20

21

Atelier Rückenwind
Kaarster Str. 18
40670 Meerbusch-Osterath



VHS
Hochstraße 14
40670 Meerbusch-Osterath

22

23

Alter Güterbahnhof
Ladestraße 3
40670 Meerbusch-Osterath



Küchen & Raum by Kürten & Möller
Buschstraße 1
40670 Meerbusch-Strümp

24

25

Latumer See
40668 Meerbusch-Lank-Latum



St. Cyriakus
Stratumer Str. 47
40668 Meerbusch-Nierst

26

27

„Teletubbyhügel“
40670 Meerbusch-Osterath



St. Franziskus
Osterather Str. 39, 40670
Meerbusch-Strümp

28



STADT MEERBUSCH

Kunst Sommer



Programm

12. Juli bis 6. September 2026
überall in Meerbusch



gefördert vom

